

Des Menschen Verschulden

Der Mensch will immerzu haben,
verschwendet gar die Gaben.

Welche die Natur unter großer Mühsal durft' erzeugen,
der Mensch es sah nur um zu vergeuden.

Denn, er benutzt sie ohne jeglichen Verdruss,
was stimmt die Natur alles andere als in Hochgenuss.

Er schürft und schürft und gräbt und gräbt,
bis Mutter Natur es nicht länger erträgt.

Den begehrten Schatz aus des Erde's Schoß,
bis das Bedauern ist ganz groß.

Er rodet sämtliche Wälder
und denkt dabei nur an seine Gelder.

Er erschießt gar wundervolles Tier,
zu schüren seine Bosheit und auch Habgier.

Er vernichtet einzigartige Pflanzen,
was nur seinen Hochmut bringt zum tanzen.

Er verpestet selbst die Luft zum leben,
welche die Natur jedoch Allen hat gegeben.

So denkt der Mensch nur an seinen Gewinn,
doch verleugnet gar den echten Sinn.

Nachdem was Mutter Natur uns einst gegeben,
für Alle ist zum leben!

Und nicht nur in des Menschen Macht darf liegen,
obgleich jeder Organismus ein Anrecht hat zu kriegen!

